

Inhaltsverzeichnis

1	Die neuen Rahmenbedingungen für interreligiöses Lernen	5
1.1	Die veränderte Situation in den Kindergärten	6
1.2	Multikulturalität	6
1.3	Religiöse Pluralität in den Kindergärten	7
1.4	Multikulturelles und interreligiöses Lernen gründet in einem pluralen Erleben der Kinder	9
1.5	Ziel interreligiösen Lernens: gedeihliches Zusammenleben in Gerechtigkeit und Frieden	12
2	Wie geht interreligiöses Lernen im Kindergarten?	13
2.1	Was heißt Lernen im Kindergartenalltag?	14
2.2	Wie geschieht „interkulturelles Lernen“?	15
2.3	Was bedeutet „multikulturelles Lernen“?	15
2.4	„Intrakulturelles Lernen“	16
2.5	Interreligiöses Lernen im Kindergarten – wie denken Kinder?	16
2.6	Eine entwicklungsspezifische interreligiöse Didaktik	17
2.7	Das Konzept der Elementarisierung	17
2.8	Interreligiöses Lernen nach den neuen Bildungsplänen der Bundesländer	21
2.9	Interreligiöse Kompetenz im Kontext Kindergarten	24
3	Einführung in fünf Weltreligionen	27
3.1	Wesentliche Züge des Judentums	29
3.2	Grundzüge des Christentums	32
3.3	Aspekte des Hinduismus	35
3.4	Hinweise zum Buddhismus	42
3.5	Einführung in den Islam	44
3.6	Inhaltliche Kompetenz beim interreligiösen Lernen in Bezug auf die Weltreligionen	48
4	Die Kinder als Akteure interreligiösen Lernens	51
4.1	Direkte und indirekte Alltagsgestaltung	52
4.2	Religiöse Rituale und Gebete im Tagesverlauf	55
4.3	Zentrale religiöse Personen	58
4.4	Umgang mit heiligen Schriften und religiösen Gegenständen	62
4.5	„Komm, ich zeige dir eine Kirche, eine Synagoge, eine Moschee!“ – Impulse zur Sakralraumpädagogik	67
4.6	Ein Beispiel für religiöses Lernen im Raum des Kindergartens: die Jona-Erzählung	72

5	Aufgaben der Erzieher/-innen mit Praxisbeispielen	77
5.1	Unterscheiden lernen	78
5.2	Vorurteile bewusst machen und abbauen	79
5.3	Gemeinsam etwas unternehmen	79
5.4	Vertraut werden mit (fremden) symbolischen Handlungen.....	80
5.5	Religion als Lebenshilfe.....	81
5.6	Respekt gegenüber Fremden einüben.....	82
5.7	Interreligiöses Lernen an Konflikten und Hinführung zur Achtung gegenüber den Fremden	83
6	Auf dem Weg zu einer Festkultur im Kindergarten	87
6.1	Zielsetzung: Einordnung und Orientierung, nicht Verwirrung und Vermischung.....	88
6.2	Jüdische Feste.....	89
6.3	Die beiden christlichen Festkreise Weihnachten und Ostern	92
6.4	Die islamischen Feiertage: Opferfest und Fest des Fastenbrechens (Iftar)	95
6.5	Feste im Hinduismus und im Buddhismus.....	99
6.6	Modelle für religiöse Feiern im Kindergarten.....	100
6.7	Multireligiöser Festkalender.....	105
7	Mitverantwortung der Eltern	107
7.1	Mit den Eltern im Gespräch sein und bleiben.....	108
7.2	Abwehrpositionen von Eltern begeben.....	109
7.3	Im interreligiösen Dialog mit Eltern.....	110
7.4	Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Erzieherinnen und Erziehern	111
7.5	Die Welt trifft sich im Kindergarten: Vorschläge für Elterntreffen und -gespräche.....	111
7.6	Hilfe zur Selbsthilfe – das Experiment einer türkischen Vätergruppe ...	113
8	Materialteil	115
8.1	Literatur	116
8.2	Handbücher zum Vorbereiten von Lernarrangements.....	122
8.3	Kinderbücher zum Thema „interreligiöses Lernen“	122
8.4	Medien, Materialien, Spiele.....	123